

Am 436. Tage des Krieges

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 45

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757722>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Am 436. Tage des Krieges

Au 436^{me} jour de la guerre



Polnische Internierte bei Kabellegungsarbeiten irgendwo in den Alpen.

Internés polonais occupés à poser des câbles quelque part dans les Alpes.

Photo Thierstein — Bewilligt seitens der Sektion Film im Armeestab unterm 10. Okt. 1940



Soldatentaufe — Baptême militaire

Dem Wehrmann K., der als einfacher Arbeiter in der Zuckerfabrik Aarberg arbeitet, wurde vor kurzem das zwölfte Kind geboren. Er lebt in ärmlichen Verhältnissen, und von seinen zwölf Kindern waren sieben noch nicht getauft. So übernahmen einige Damen aus Lyß und einige Offiziere und Unteroffiziere einer im Dorfe einquartierten Inf. Park Kp. Paten- und Patinnenstelle für die Schar der Ungetauften. Am Allerheiligentag wurden die Kinder K. alle miteinander in der heimlichen Kirche von Walperswil getauft. Das ganze Dorf nahm freudigen Anteil an der festlichen Handlung. Bild: Die Paten und Patinnen mit den Götlikindern nach der vollzogenen Taufe am Eingang der Kirche von Walperswil.

Le soldat K. vient d'avoir son douzième enfant. K. n'est pas riche, il travaille à la sucrerie d'Aarberg et n'a pas eu les moyens de faire baptiser sept de ses enfants. Plusieurs dames de Lyss se sont offertes à être les marraines, plusieurs officiers et sous-officiers d'une compagnie de parc d'infanterie, cantonnée dans le voisinage, ont accepté d'être les parrains de ces gosses. Au jour de la Toussaint, il y eut un baptême collectif à l'église de Walperswil, fête à laquelle participa toute la population.

VI B 801



**Artillerie-Major
Fr. Stauffer**

der neue Direktor der Eidgenössischen Waffenfabrik.
Le major Fr. Stauffer vient d'être nommé directeur de la Fabrique fédérale d'armes



**† Alt-Nationalrat
F. Neuhaus**

gewesener Kreisoberingenieur des Berner Oberlandes und Oberst der Artillerie, starb 88 Jahre alt in Thun.
M. F. Neuhaus, ancien conseiller national et colonel d'artillerie, est décédé à l'âge de 88 ans, à Thoune.



† Dr. Jakob Zimmerli

1919 bis 1939 Stadtpräsident von Luzern, 1919 bis 1935 Vertreter der Luzerner Liberalen im Nationalrat, starb 78 Jahre alt.
M. Jakob Zimmerli, qui, 20 ans durant, fut maire de Lucerne (1919-1939), est décédé à l'âge de 78 ans. Le défunt siégea au Conseil national de 1919-1935 en tant que représentant des libéraux lucernois.



Les petits chanteurs à la Croix de bois

Zur Zeit, da die Finnen ihren Freiheitskampf führten, hat die ZI ein Bild dieses berühmten französischen Knabenchores anlässlich seiner Konzertreise durch die Schweiz veröffentlicht. Viel ist geschehen seither. Das Vaterland der kleinen Sänger ist verändert. Wir dürfen sie noch immer ungestört anhören. Unter dem Patronat des französischen Generalkonsuls und der Freunde französischer Kultur singen sie am 7. und 8. November in Zürich.

Les petits chanteurs à la Croix de bois qui, sous le patronage de M. le consul général de France et des «Amis de la culture française», donneront à Zurich deux concerts, les 7 et 8 novembre prochains.